

Terminerinnerung

# Neue Heimat in Ulms Neuer Mitte

**Stuttgart / Ulm, 14.03.2011 – Die Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs (IRGW) begeht am kommenden Donnerstag den feierlichen Spatenstich für ihr Ulmer Gemeindezentrum, das künftig auch eine Synagoge beherbergen wird. Die Bürgerinnen und Bürger Ulms sind herzlich eingeladen, diesen Tag mit uns zu feiern.**

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger Ulms, in deren Mitte in den vergangenen 20 Jahren wieder eine jüdische Gemeinde gewachsen ist, sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Presse hiermit sehr herzlich zum

## Spatenstich

**für unser neues Gemeindezentrum mit Synagoge  
am Donnerstag, den 17.03.2011, 18:00 Uhr  
auf dem Ulmer Weinhof**

ein und bitten Sie um Ankündigung in Ihrem Terminkalender.

Im Anschluss an den Spatenstich, zu dem wir Minister Yossi Peled aus Israel, Bundesministerin Prof. Dr. Annette Schavan (MdB), Minister Helmut Rau (MdL), Ministerin Dr. med. Monika Stolz (MdL) und Oberbürgermeister Ivo Gönner begrüßen dürfen, laden wir alle auf dem Weinhof versammelten Bürgerinnen und Bürger – passend zum jüdischen Purim-Fest – zu „Haman-Taschen“ und Tee ein. Musikalisch Umrahmt wird der Abend durch den Ulmer Spatzen Chor und das Duo Gilgal aus Israel.

Wir hoffen, Sie und viele Bürgerinnen und Bürger Ulms beim Spatenstich begrüßen zu dürfen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen  
und Schalom

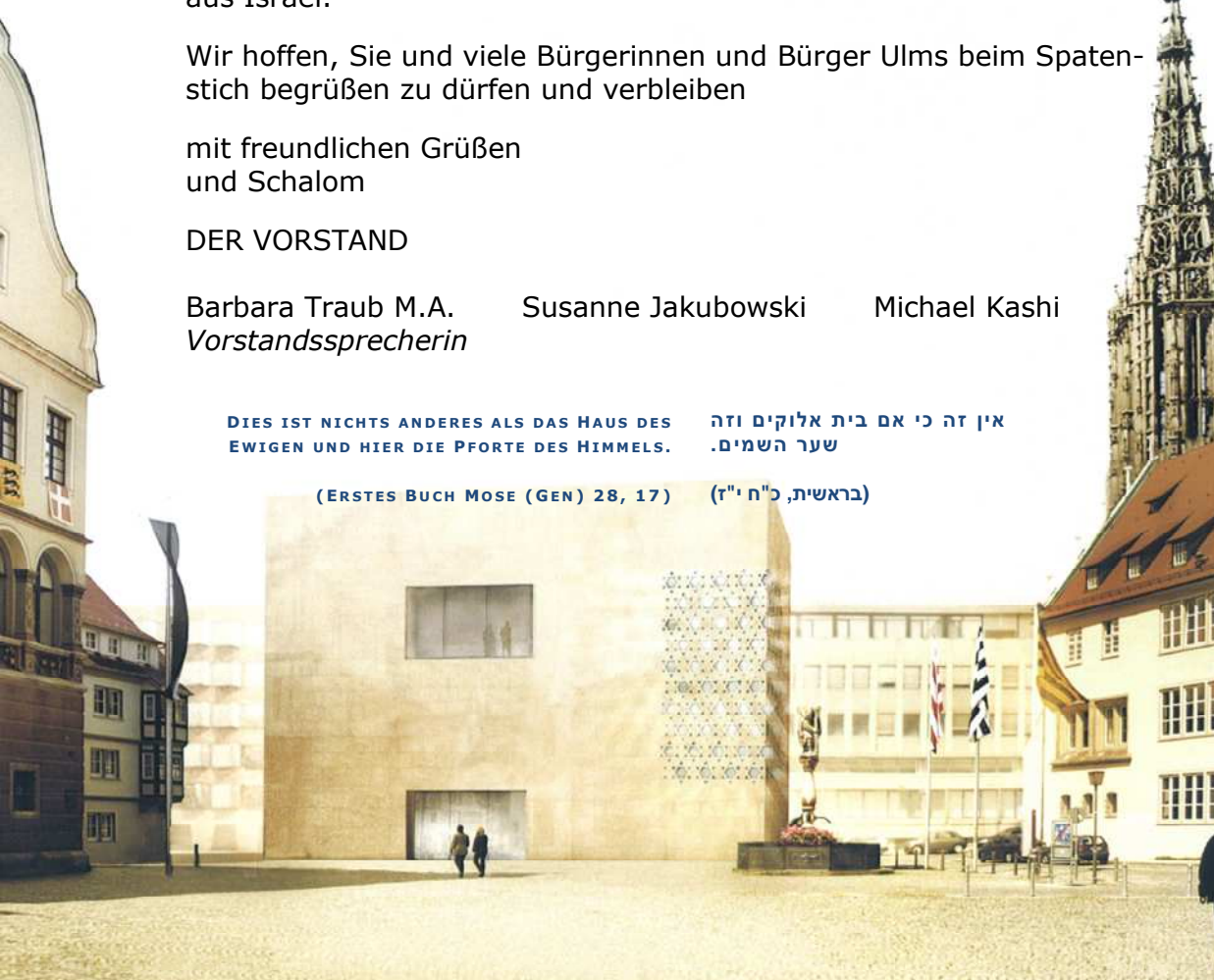
DER VORSTAND

Barbara Traub M.A.      Susanne Jakobowski      Michael Kashi  
*Vorstandssprecherin*

DIES IST NICHTS ANDERES ALS DAS HAUS DES  
EWIGEN UND HIER DIE PFORTE DES HIMMELS.

אין זה כי אם בית אלוקים וזה  
שער השמים.

(ERSTES BUCH MOSE (GEN) 28, 17)      (בראשית, כ"ח י"ז)



**ISRAELITISCHE RELI-  
GIONSGEMEINSCHAFT  
WÜRTTEMBERGS  
(IRGW)**

Hospitalstraße 36  
70174 Stuttgart

T. 0711/228 36-24  
F. 0711/228 36-31

[www.irgw.de](http://www.irgw.de)

TERMIN-  
ERINNERUNG

Die IRGW ist die jüdische Gemeinde für den württembergischen Landesteil Baden-Württembergs. Ihre Wurzeln reichen bis ins Jahr 1832, das Jahr der formellen Gründung der jüdischen Gemeinde in Stuttgart, zurück. 1912 wurde die IRGW als Körperschaft des öffentlichen Rechts anerkannt. Seit ihrer Wiedegründung 1945 ist die IRGW auf mittlerweile mehr als 3.000 Gemeindemitglieder angewachsen.

Zur flächendeckenden Betreuung unserer Gemeindemitglieder in ganz Württemberg unterhält die IRGW Zweigstellen in einer Reihe von Städten, u.a. in Ulm und Heilbronn.

Mit Kindergarten, der Jüdischen Grundschule Stuttgart und einem Hort sichert die IRGW für Familien in ganz Baden-Württemberg die jüdische Erziehung ihres Nachwuchses.

Jüdischer Religionsunterricht kann in ganz Baden-Württemberg wieder - bis zum Abitur - als versetzungsrelevantes Pflichtfach gewählt werden.